



drähte in's wort

Hallo Nina

Ja, richtig! Es geht um Adornos Satz, dass nach Ausschwitz keine Gedichte mehr geschrieben werden könnten. Nun er hatte unrecht, aber eine Macke hat die Lyrik trotzdem bekommen. Ab dem Zeitpunkt wird sie weniger poetisch und mehr beschreibend, auch die konkrete Poesie entsteht und lebt auf. Das Apostroph ist übrigens gewollt, rein aus visuellen Gründen, genau wie das &. Ich hatte das vor Jahren mal für richtig gehalten und wurde unsanft darauf hingewiesen, dass man das Deppen-Apostroph nennt. Seitdem weiß ich das :D

L.G
Patrick

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).